

Auf dem Leipziger Messegelände dreht sich vom 16. bis 19. Januar einmal mehr alles um das Thema Reitsport. Die "Partner Pferd" geht in die 17. Auflage und den Veranstaltern ist es offensichtlich wieder gelungen, den Bogen zwischen Spitzensport und Breitensport zu schlagen und dabei die Bedürfnisse aller Altersklassen zu berücksichtigen. Das jedenfalls verdeutlichen die Aussagen von Messegeschäftsführer Martin Buhl-Wagner, Projektdirektorin Bettina Kaiser und Springreit-Bundestrainer Otto Becker.

### **Leadin**

"Wenn Pferde fliegen" - Wer sich noch nie ein Springreitturnier angesehen hat, der hat die Chance dies vom 16. bis 19. Januar auf dem Leipziger Messegelände nachzuholen. Die "Partner Pferd" hat wieder einmal die Reitsportelite in Mitteldeutschland versammelt, was nicht bedeuten soll, dass es nur um den Spitzensport geht. Unser Reporter Markus Herwig weiß mehr:

### **O-Ton 1**

Der Geschäftsführer der Leipziger Messe, Martin Buhl-Wagner, bringt es kurz und knapp auf den Punkt und jeder Reitsportbegeisterte wird beipflichten, denn auf der "Partner Pferd 2014" vom 16. bis 19. Januar fehlt es tatsächlich an gar nichts.

### **O-Ton 2**

Bleibt die Frage: Was ist für die jüngeren Besucher geboten, die mit Leistungssport noch nichts anfangen können und bei den bis tief in die Nacht stattfindenden Shows bereits im Bett liegen. Projektdirektorin Bettina Kaiser kennt die Antwort:

### **O-Ton 3**

Um möglicherweise irgendwann einmal da zu stehen, wo Springreit-Bundestrainer Otto Becker 2002 in Leipzig stand. Auf dem Siebertreppchen beim Weltcupfinale ganz oben. Becker weiß auch, dass es ein Phänomen gibt beim Reitsport. In jungen Jahren dominiert das Interesse der Mädchen, im Hochleistungssport aber feiern dann zumeist die Männer die Erfolge, aber:

### **O-Ton 4**

Die Partner Pferd 2014 - von "Hoppi Galoppi" bis Weltcupspringreiten - oder um es mit Martin Buhl-Wagners Worten zu sagen:

### **O-Ton 5**